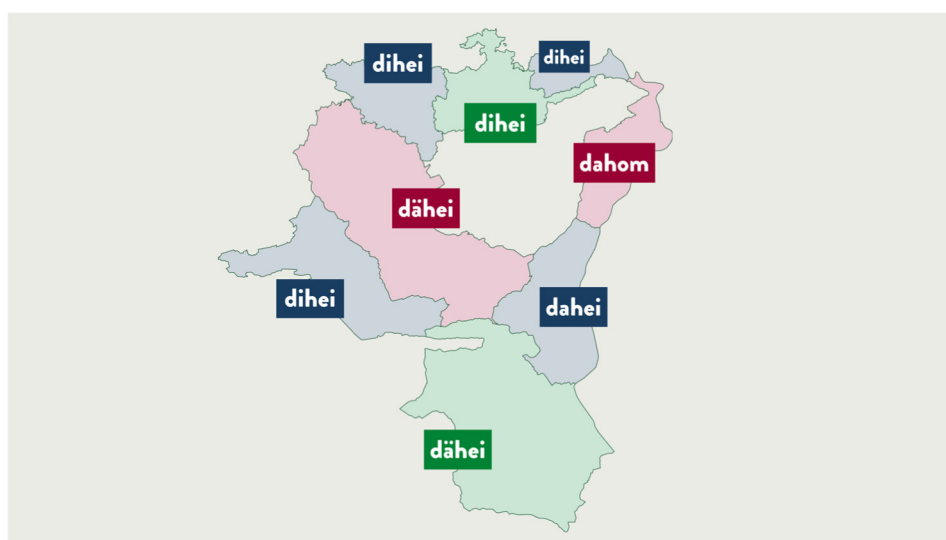


Gemeinden. Mit 33 Prozent aller Stimmen hat die vorgeschlagene Version «uf Bsuech dihei» gewonnen. Auf dem zweiten Platz landete die Schreibweise «dähei» (21 Prozent), auf dem dritten Platz «dehei» (9 Prozent). Knapp darauf folgen die Schreibweisen «dahom» (7 Prozent) und «dähai» (5 Prozent).



Meistgenannte Schreibweise pro Region

Die Schreibweise «dihei» gewann in den Regionen Wil, Zürichsee-Linth, Rorschach und St.Gallen. In der Region Rheintal gewann «dahom», in der Region Werdenberg «dahei» und in den Regionen Sarganserland und Toggenburg «dähei».

Grosse St.Galler Dialektvielfalt

Entstanden ist ein Spiegel der St.Galler Dialektvielfalt. Sie ist die heimliche Gewinnerin der Abstimmung. Der Kanton und die Gemeinden sind von den vielen Eingaben beeindruckt und bedanken sich bei allen, die mitgemacht haben. Deshalb ist für den Kanton und die Gemeinden klar: Alle Eingaben sollen in einer Form an der Sonderschau an der OLMA 2024 zu sehen sein. Das Projektteam wird die Eingaben in die weitere Planung miteinbeziehen.

Fest steht aber auch: Das offizielle Motto des Kantons St.Gallen und der Gemeinden schreiben wir «uf Bsuech dihei».

Hinweis an die Redaktionen:

Weitere Auskünfte erteilt heute zwischen 11 und 12 Uhr Regierungsrat Beat Tinner, Vorsteher des Volkswirtschaftsdepartements, Tel. 058 229 34 87.